

	<h1>REGELTEST</h1>	
Name:	Musterlösung	Punkte:
		30

Frage 1: SR-Zeitung 04/19 Frage 2 - schwer

Unmittelbar nach Schlusspfiff, noch auf dem Spielfeld, zeigt der Schiedsrichter-Assistent dem Schiedsrichter ein Vergehen an: Kurz vor Schlusspfiff hatte ein Verteidiger in seinem eigenen Strafraum dem Stürmer mit der Faust ins Gesicht geschlagen. Der Unparteiische zeigt daraufhin dem Spieler die Rote Karte und notiert den Vorfall im Spielbericht. Handelt er richtig? Wenn „nein“, wie hätte er entscheiden müssen?

Nein, nur teilweise.

Zusätzlich zur persönlichen Strafe, hätte noch ein Strafstoß verhängt werden müssen!

Frage 2: SR-Zeitung 04/19 Frage 6 - leicht

Bei einem aussichtsreichen Angriff kreuzt der Schiedsrichter vor dem ballführenden Spieler. Beim Pass dieses Spielers wird der Schiedsrichter angeschossen und von ihm aus prallt der Ball zu einem Spieler der gegnerischen Mannschaft, der nun auf der gegenüberliegenden Seite einen Angriff seiner Mannschaft starten kann. Wie reagiert der Schiedsrichter?

SR-Ball am Ort des Ballberührung des SRs

Frage 3: SR-Zeitung 05/19 Frage 4 - schwer

Bei einem rücksichtslosen Einsatz im Mittelfeld will der Schiedsrichter das Spiel zunächst unterbrechen und einem bereits mit „Gelb“ vorbelasteten Spieler „Gelb/Rot“ zeigen. Dann erkennt er jedoch, dass der Gegner einen sehr guten Vorteil erlangt, und lässt das Spiel weiterlaufen. Das Spielgeschehen verlagert sich in den Strafraum, und bevor es zu einer Spielunterbrechung kommt, spielt im gegnerischen Strafraum der schuldige Spieler den Ball und klärt somit den Angriff. Wie muss der Schiedsrichter nun entscheiden?

Indir. FS am Ort des Eingriffs des schuldigen Spielers, gelb/rot

Frage 4: SR-Zeitung 05/19 Frage 6 - mittel

Ein Freistoß wird aus dem Halbfeld hoch in den Strafraum geschlagen. Ein Angreifer wird von einem Abwehrspieler innerhalb des Strafraums deutlich am Trikot festgehalten. Zum Zeitpunkt des Haltens befand sich der Angreifer allerdings in einer Abseitsposition und der Ball war zum Zeitpunkt des Haltens noch ca. 15 Meter von den zwei Akteuren entfernt. Wie muss der Schiedsrichter entscheiden?

Strafstoß, Verwarnung
→Halten = 1. Vergehen

Frage 5: SR-Zeitung 05/19 Frage 13 - mittel

Der Verteidiger spielt den Ball mit dem Fuß zum Torwart. Der Torwart will den Ball direkt nach vorn schlagen, trifft diesen aber so unglücklich, dass er senkrecht in die Luft steigt. Den herunterfallenden Ball kann er dann noch gerade so vor dem Stürmer wegfausten. Wie reagiert der Schiedsrichter?

Weiterspielen

→da er den Ball unglücklich weggeschlagen hat, darf er ihn nun mit der Hand berühren

Frage 6: SR-Zeitung 06/19 Frage 4 - mittel

Der Außenverteidiger der Heim-Mannschaft will einen Ball entlang der Seitenlinie zu seinem Stürmer spielen. Dabei trifft er den Schiedsrichter und von diesem prallt der Ball ins Seitenaus. Wie entscheidet der Unparteiische?

Einwurf für die gegnerische Mannschaft und KEIN SR-Ball!!!

Frage 7: SR-Zeitung 06/19 Frage 6 - mittel

Während einer Spielunterbrechung aufgrund einer Verletzung entscheidet der Schiedsrichter nach Befragen des Spielers, dass keine Betreuer auf das Spielfeld kommen sollen. Er zeigt dies durch ein Handzeichen deutlich an. Der Betreuer betritt jedoch trotzdem das Spielfeld und läuft zu dem Spieler. Wie muss der Unparteiische reagieren?

Verwarnung des Betreuers (mit gelber Karte), welcher das Spielfeld wieder verlassen muss, der Spieler darf auf dem Spielfeld bleiben

Frage 8: SR-Zeitung 06/19 Frage 10 - mittel

Nach seiner verletzungsbedingten Behandlung wartet der Spieler Nr. 5 an der Seitenlinie auf das Zeichen zum Wiedereintritt. Als sich das Spielgeschehen in seinen Bereich verlagert, läuft er ohne das zustimmende Zeichen des Schiedsrichters auf das Spielfeld und spielt den Ball. Bevor der Schiedsrichter das Spiel deshalb unterbrechen kann, wird dieser Spieler vom Spieler mit der Nr. 10 der gegnerischen Mannschaft feldverweiswürdig zu Boden gestoßen. Erst jetzt erfolgt die Unterbrechung. Welche Entscheidungen sind erforderlich?

Spielstrafe: Dir. FS für die Mannschaft der Nr. 10
Persönliche Strafen: Verwarnung für Nr. 5, FaD für Nr. 10

Frage 9: SR-Zeitung 06/19 Frage 11 - leicht

Der Torwart verlässt seinen Strafraum und bekommt außerhalb von einem Mitspieler den Ball mit dem Fuß zugespielt. Er nimmt ihn mit dem Fuß an. Als er von einem Angreifer bedrängt wird, spielt er den Ball mit dem Fuß in den eigenen Strafraum und nimmt ihn dort in die Hand. Entscheidung?

Indir. FS am Ort des Vergehens (dort wo der TW den Ball in die Hand nimmt)

<p>Frage 10: SR-Zeitung 06/19 Frage 15 - leicht</p> <p>Zweikampf an der Torlinie, bei dem der Angreifer ins Aus gerät. Anschließend will der Verteidiger, der innerhalb des Spielfelds steht, den Ball zu seinem Torwart spielen. Der Angreifer läuft nun wieder zurück ins Spielfeld, kann den Ball erreichen und ein Tor erzielen. Wie ist zu entscheiden?</p>
<p>Tor, Anstoß</p>
<p>Frage 11: SR-Zeitung 01/20 Frage 3 - leicht</p> <p>Ein verletzter Spieler läuft unangemeldet auf das Spielfeld und kritisiert lautstark den Schiedsrichter. Dieser unterbricht das Spiel. Wie muss er entscheiden?</p>
<p>Indir. FS, gelb, gelb/rot</p>
<p>Frage 12: SR-Zeitung 01/20 Frage 5 - mittel</p> <p>In der Halbzeitpause wird vom Gastverein ein Spielerwechsel vorgenommen, ohne den Schiedsrichter darüber zu informieren. Der bemerkt dies, als der eingewechselte Spieler in der 48. Minute den Ball mit dem Fuß vor der Torlinie abwehrt und so ein Tor verhindert. Entscheidung?</p>
<p>Weiterspielen, Vermerk im Spielbericht</p>
<p>Frage 13: SR-Zeitung 01/20 Frage 11 - mittel</p> <p>In der Nachspielzeit beim Stand von 1:0 für den Heimverein gelangt der Ball unmittelbar vor der Trainerbank des Heimverein ins Seitenaus. Der Trainer des Heimvereins stoppt den Ball. Als der Gästespieler den Ball aufnehmen will, um den Einwurf auszuführen, schießt der Trainer den Ball ca. 10 Meter weit weg und verzögert so eindeutig das Spiel. Welche persönliche Strafe ist gegen den Trainer auszusprechen?</p>
<p>Rote Karte →siehe S. 82 Regelheft (persönliche Strafen für Teamoffizielle)</p>
<p>Frage 14: SR-Zeitung 03/19 Frage 13 - mittel</p> <p>Bevor der Ball bei einer Strafstoß-Ausführung durch den Schützen gespielt wird, läuft ein Abwehrspieler in den Strafraum. Der Ball wird vom Torwart abgewehrt und kommt zum Strafstoß-Schützen zurück. Bevor dieser den Ball jedoch ins leere Tor schießen kann (der Torwart liegt am Pfosten), wird er vom Abwehrspieler, der zuvor zu früh in den Strafraum gelaufen war, in zentraler Position frei vor dem Tor festgehalten. Er kann dadurch den Ball nicht erreichen. Wie ist zu entscheiden?</p>
<p>Erneuter Strafstoß (keine Wiederholung!) und FaD</p>
<p>Frage 15: SR-Zeitung 03/19 Frage 6 - leicht</p> <p>Durch ständigen Dauerregen ist der Boden völlig aufgeweicht. Der herauslaufende Torwart kann einen Steilangriff innerhalb seines Strafraums, kurz vor der Strafraumgrenze, abfangen. Dabei rutscht er jedoch über die Strafraumgrenze hinaus und kontrolliert den Ball mit seinen Händen erst außerhalb des Strafraums. Ein Stürmer ist zu diesem Zeitpunkt nicht in der Nähe. Welche Entscheidung trifft der SR?</p>
<p>Dir. FS wg. Handspiels am Ort des Vergehens, keine persönliche Strafe</p>